



Protokoll der Beratung am 15.11.2018

Ort: Feuerwache E.-Haase-Straße
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:15 Uhr

I Öffentlicher Teil

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mitglieder	Sachkundige Bürger	Gäste
Frau Kühl DIE LINKE	Herr Kusyk AfD	Bitte Anwesenheitsliste beachten
Herr Käks CDU	Herr Goltz B90/Grüne	
Frau Kostrewa SPD	Herr Groß AfD	
Frau Spring-Räumschüssel AfD	Herr Kuchta DIE LINKE	
Frau Breitschuh-Wiehe B90/Grüne	Herr Lindner SPD	
Herr Lehmann AUB/SUB	Frau Mankour DIE LINKE	
Herr Siewert UNSER Cottbus/FDP	Herr Mittag UNSER Cottbus/FDP	
Herr Schulz CDU	Herr Scholl UNSER Cottbus/FDP	
Herr Richter DIE LINKE		

Entschuldigte Mitglieder: Frau Kircheis
Herr Groß, Herr Mittag und Herr Kusyk kamen nach der Information zu § 22 der Brandenburgischen Kommunalverfassung durch Frau Kühl.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

TOP 1. Bestätigung der Tagesordnung

Mit folgenden Ergänzungen wird der Tagesordnung zugestimmt:

Zu 2. Nichtöffentlicher Teil:

TOP 3: Informationen und Anfragen/Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

3.2 Branitz Garden GmbH Nachfrage

Top 4 Petitionen

Herr Scharmacher

Petitionen von Frau Milius

Abstimmung in veränderter Form: 9 : 0 : 0

TOP 2. Protokollkontrolle

Es gab Anmerkungen der Fraktion Bündnis 90/Grüne zu TOP 4. Diese werden zur Kenntnis genommen (als Anlage zum Protokoll).

Abstimmung: 7 : 0 : 2

Frau Kühl weist alle Ausschussmitglieder auf den § 22 (Mitwirkungsverbot) der Brandenburgischen Kommunalverfassung hin und bittet um nochmalige Kenntnisnahme und Beachtung.

TOP 3. Beschlussvorlagen

TOP 3.1. II-011/18

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus mit Gebührentarif ab 01.01.2019

Fachbereich: Feuerwehr

Vorstellung durch Herrn Zellmann

Frau Spring-Räumschüssel fragte nach, wie sich entsprechend Punkt 7.2 die Steigerung der Kosten für Intensivtransporte erklären lässt.

Durch Herrn Zellmann wurde erklärt, dass die Aufwendungen für das Rettungsfahrzeug gleichbleiben, egal ob es viele oder weniger Einsätze gibt. Die Anzahl der RTW wurde erhöht.

Herr Käks fragte nach dem Zustand des Gebäudes und der Möglichkeit der Schaffung besserer Bedingungen für die Kameraden. Herr Zellmann bestätigte, dass mit Modernisierung bereits begonnen wurde und weitere geplant sind. Eine Erweiterung des Gebäudes aber nicht möglich ist. Die Kosten dafür wurden eingestellt und bewilligt.

Durch Herrn Groß wurde die Frage nach dem Grund der mehr Einsätze gestellt (1000 Einsätze mehr). Das liegt nach Aussage Herrn Zellmann an der Änderung der Krankenhausstruktur.

Abstimmung: 9 : 0 : 0

TOP 3.2. II-012/18

Einteilung des Wahlgebietes „Kreisfreie Stadt Cottbus“ in Wahlkreise zur Kommunalwahl der Stadtverordnetenversammlung am 26.05.2019

Fachbereich: Bürgerservice

Vorstellung durch Herrn Pohle

Nach Vorstellung der möglichen Varianten der Bildung von Wahlkreisen wurde in Abstimmung die Variante 4 – Bildung von 4 Wahlkreisen zur Vorlage in der STVV vom Rechtsausschuss empfohlen.

Anfrage von Frau Spring-Räumschüssel, warum zur Festlegung der Wahlkreise die Einwohnerzahl und nicht die Zahl der Wahlberechtigten zur Grundlage genommen wurde.

Antwort durch Herrn Pohle: Diese Festlegung ist im Gesetz so verankert.

Herr Schulz gibt den Hinweis, bei der Auswahl der Wahlkreiseinteilung die Hinweise der Richter und des Magdeburger Urteils zu beachten.

Herr Mittag machte Aussagen zur 25 % Abweichung.

Durch Frau Breitschuh-Wiehe wurde darauf hingewiesen, dass nur die Anlage 4 zur Empfehlung gehört. Die Vorlage ist diesbezüglich zu ändern.

Der Rechtsausschuss empfiehlt die Vorlage unter Beachtung der Änderung, dass „...gemäß der beigefügten **Anlage 4** dieser Vorlage gebildet...“.

Abstimmungsergebnis 8 : 0 : 1

TOP 3.3 IV-048/18

**Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Cottbus
(Friedhofsgebührensatzung)**

Frau Ziesche stellte die Vorlage kurz vor. Das Problem der Erhöhung der Gebühren besteht in der zunehmenden Notwendigkeit der Sortierung des auf den Friedhöfen anfallenden Abfalls.

Es gab keine Nachfragen.

Abstimmung: 9 : 0 : 0

TOP 4: Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

Es gab keine Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung.

TOP 5: Informationen und Anfragen aus Fraktionen und Verwaltung

keine

TOP 6: Petitionen

6.1 Petition Herr J. Preisendörfer

Seitens der Stadtverwaltung wurde ein Antwortschreiben formuliert und in der Ausschusssitzung an die Ausschussmitglieder zur Kenntnisnahme und Diskussion in den Fraktionen verteilt.

Aus diesem Grund konnte die Zuarbeit im Rechtsausschuss nicht behandelt werden. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich zu dem Verfahren verständigt diese in den Fraktionen zu beraten und bis zum Hauptausschuss Hinweise zu geben.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0 : 1

6.2 Petition Herr J. Düring

Auch hier liegt eine Antwort des Geschäftsbereiches vor. Das Schreiben wurde in der Ausschusssitzung zur Kenntnisnahme und Diskussion in den Fraktionen verteilt.

Aus diesem Grund konnte die Zuarbeit im Rechtsausschuss nicht behandelt werden. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich zu dem Verfahren verständigt diese in den Fraktionen zu beraten und bis zum Hauptausschuss Hinweise zu geben.

Aus dem Schreiben ist ein Antwortbrief zu formulieren.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0 : 1

TOP 7: Verschiedenes

Herr Richter hat mit der Einladung „Licht an“ zur Eröffnung des Personentunnels eine umfangreiche Datenschutzerklärung erhalten und dazu die Frage, ob diese umfangreiche Abfrage bzw. Bestätigung der Nutzung der persönlichen Daten so in der Form mit jedem Schreiben verschickt werden muss.

Diese Anfrage wird zur Beantwortung an den Datenschutzbeauftragten der Stadt Cottbus weitergeleitet. (s. Anlage)

Kühl

Stellv. Vorsitzende des Ausschusses

gez. Heiden

Protokollantin